

Essensbeiträge ab Oktober 2024 und September 2025

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

der Stadtrat hat neue Essensbeiträge beschlossen. Aufgrund von erheblichen Kostensteigerungen, die die Lebensmittellieferanten geltend machen, ist eine Anpassung der Preise unvermeidbar. Wir übernehmen bei den neuen Essenspreisen aber auch weiterhin einen Teil der Kosten für Sie (Verwaltungs- und Personalkosten u.a.). Die Essensbeiträge sind nun:

Buchung 20 Essen/Monat	bis zum 3. Geburtstag	3 Jahre bis Schuleintritt	Schulkinder
bis 30. September 2024	71 EUR	77 EUR	99 EUR
ab 01. Oktober 2024	84 EUR	91 EUR	117 EUR
ab 01. September 2025	97 EUR	105 EUR	135 EUR

In unseren Gesprächen dazu mit Elternbeiräten war diesen wichtig, mehr Kostenkontrolle und Flexibilität zu haben. Das verstehen wir. Deshalb gilt nun ab Oktober für 2024/2025:

- Die Verantwortung und Entscheidungsfreiheit der Eltern wird gestärkt. Diese haben mehr Möglichkeiten selbst zu entscheiden, wie das Kind in der KiTa isst: Entweder grundsätzlich selbst mitgebrachtes oder von der KiTa angebotenes Essen. Die KiTas dürfen aber kein mitgebrachtes Essen ausgeben, das kühlpflichtig oder zu erhitzen ist.
- Die Essenskategorie wird immer vorab monatlich gebucht (bis 15. des Monats). Sollten Sie gebuchtes Essen an Betriebstagen unerwartet aber dann doch nicht benötigen, wird dies an Selbstzahler erstattet. Wichtig ist: Die Eltern sind dafür verantwortlich, der KiTa rechtzeitig Bescheid zu geben (per Email bis Dienstag 12 Uhr für die folgende Woche), damit wir und die Lieferanten Einkauf und Menü anpassen können.
- Die Rückerstattung erfolgt dann halbjährlich. Eine „Essens-App“ und automatisierte taggenaue Abrechnung ist technisch derzeit nicht möglich. Wir müssen das weiter „händisch“ machen. Mehr Flexibilität macht es auch etwas komplizierter: Aufgrund der Umstellung kann es deshalb anfangs zu Abbuchungsverzögerungen und Abstimmungsbedarf kommen: Da wünschen wir uns von allen Beteiligten entsprechende Gelassenheit und Geduld. Bitte fragen Sie bei Bedarf ganz einfach nach.
- Es werden einheitlich maximal 20 Essen abgerechnet, auch wenn ein Monat mehr Essenstage hat. Weiter wird für August kein Essensbeitrag erhoben (außer Feriendienst) und in Buchungskategorien rückerstattet. Das soll für die Eltern bereits vorab Schwankungen in den Betriebstagen ausgleichen. Einheitspreis und -regeln sollen die Gleichbehandlung der Familien in allen unseren KiTas sicherstellen: Das ist uns wichtig.
- Berufstätige haben bei der Vergabe für die Essensgruppen Vorrang. Diese Plätze stehen nur im Rahmen der räumlichen und personellen Kapazitäten zur Verfügung.
- Familien können bei geringem Einkommen einen Antrag auf Übernahme beim Amt für Jugend und Familie stellen. Dieser Antrag ist gerne auch in der KiTa erhältlich.
- Die Höhe der Essenspreise wird zukünftig jährlich überprüft.

Wir haben im Rahmen dieser Veränderungen nochmals eine große Bitte: Bleiben Sie mit Ihrer KiTa bitte im Gespräch, wie dort das Essen für Ihr Kind gut gelingen kann. Auch wenn wir nicht jeden Einzelbedarf ganz passgenau abdecken können, halten wir es für wertvoll, wenn gerade beim warmen Mittagessen alle am Tisch gemeinsam gleich essen. Das ist in eine gute Erfahrung für Kinder. Genauso wichtig ist für uns, dass Kinder nur freiwillig und gerne am Essen teilnehmen und mitbestimmen können: Essen soll uns allen Freude machen!